

Herzlich willkommen!



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

manche Krankheiten tun der Seele besonders weh, beeinträchtigen den Lebensalltag grundlegend, isolieren den Betroffenen von

seiner Umwelt, machen Angst. Der Patient muss stark sein, um sie zu besiegen. Und er braucht die Sicherheit, dass er sich medizinisch und therapeutisch in erfahrene Hände begeben hat.



Wir bemühen uns, unseren Patienten diese Kraft und diese Sicherheit zu geben. Wir wissen auch, wie wichtig es für den Genesungsprozess unserer Patienten ist, dass sie sich geborgen

fühlen, dass sie Verständnis ebenso benötigen wie unser medizinisches Know-how. *Der Mensch im Mittelpunkt* – diese vier Worte haben bei uns eine besondere Bedeutung.

Sie sind eingeladen, sich einen eigenen Eindruck zu verschaffen.

Herzlich willkommen!

Optimale Betreuung im Klinikverbund

Unsere Klinik ist eine von fünf Rehabilitationskliniken. Das Miteinander unterschiedlicher Fachkliniken auf dem Kueser Plateau ermöglicht eine genau abstimmbare, enge Zusammenarbeit der Spezialisten in der Behandlung von Mehrfach-Erkrankungen, von denen insbesondere ältere Patienten betroffen sind. Außerdem profitieren unsere Patienten von unserer Zusammenarbeit mit Krankenhäusern und Universitätskliniken sowie mit niedergelassenen Fachärzten. Speziell für Dialyse-Patienten: Kooperation mit dem Dialysezentrum im Cusanus-Krankenhaus Bernkastel-Kues, Praxis Dr. Oser, Telefon 0 65 31 / 950 400



Die Umgebung: Heilsame Natur

Das Reha-Zentrum Bernkastel-Kues liegt inmitten des Gebietes Mittelmosel. Das Kueser Plateau (260 m über N. N.) ist eine grüne Oase der Ruhe hoch über dem geschäftigen Leben und Treiben des Moseltals. Ringsum nur unverdorbene Natur und reine Luft, die heilen hilft. Eine regelmäßige Busverbindung führt in das Städtchen Bernkastel-Kues.

Klinik Moselhöhe

Rehabilitationsklinik für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Psychosomatik/Psychotherapie

Kueser Plateau · 54470 Bernkastel-Kues
 Telefon ++49 (0) 65 31 / 92 30 00
 Telefax ++49 (0) 65 31 / 92 38 70
 www.median-kliniken.de

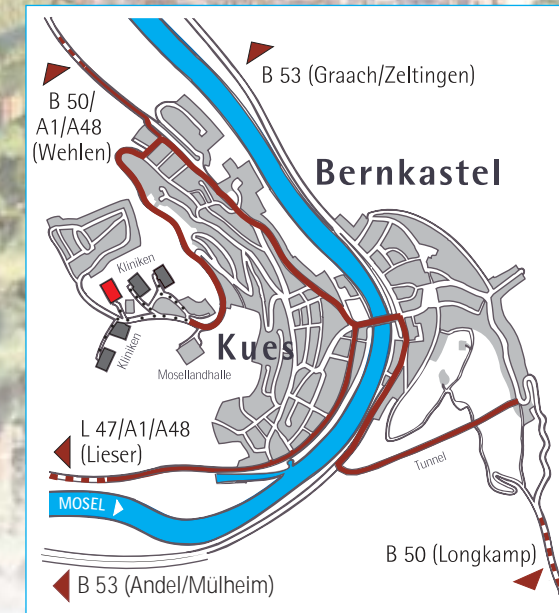
Chefarzt der Fachabteilung für Psychosomatik / Psychotherapie: **Dr. med. J. Hecker**

Telefon ++49 (0) 65 31 / 92 37 41/ -42
 Telefon ++49 (0) 65 31 / 92 38 71

Klinikdirektion: **Karl Otto Büllsbach**

Patientenaufnahme:

Telefon ++49 (0) 65 31 / 92 18 53
 (stationäre Heilverfahren)



Klinik Moselhöhe



Bei uns sind Sie in guten Händen



Klinik Moselhöhe
 Abteilung für Psychosomatik / Psychotherapie

Redaktion: Klinik-Beratungs KG, U. Reichhold · Carmerstr. 6 · 10623 Berlin · Telefon 030 / 311 01-0 · Fotos: P. Michaelis · Stand: Juli 2005

Sich geborgen fühlen

Wohnen ...

Wir bemühen uns, allen Patienten und Gästen für die Zeit ihres Aufenthaltes ein zweites Zuhause zu sein. Unsere Patienten wohnen in behaglichen Einzelzimmern mit Telefon und Fernseher. Zu jedem Zimmer gehört ein kleines Bad mit Dusche und WC.

Speisen ...



Unser Klinikrestaurant bietet eine abwechslungsreiche, gesunde und sehr schmackhafte Speisenauswahl. Zum Frühstück und Abendbrot steht jeweils ein reichhaltiges Buffet bereit; mittags kann aus drei Menüs – darunter ein vegetarisches – gewählt

werden. Selbstverständlich werden entsprechend der ärztlichen Verordnung auch Diät- und Sonderkostformen angeboten. Unsere Diätassistentinnen beantworten gern alle ernährungsbezogenen Fragen.

Freizeit ...

Natürlich bleibt nach den Therapien Zeit für Kultur, Unterhaltung oder stille Mußestunden. Sie selbst stellen sich aus vielen Bausteinen Ihr Freizeitprogramm zusammen. In jeder Klinik stehen gemütliche Aufenthalts- und Fernsehräume, Schwimm- und Turnhallen zur Verfügung. Beliebter Treffpunkt ist stets die Cafeteria. Und wer sich gern bei kreativen und handwerklichen Tätigkeiten entspannt, wird sich über die Angebote in unseren Kliniken freuen.

Welche Erkrankungen werden behandelt?

Es werden alle Patienten mit Krankheiten aus dem breiten Spektrum der psychischen und psychosomatischen Erkrankungen aufgenommen. Ausnahmen bilden akute Psychosen, akute Suizidalität sowie Abhängigkeitserkrankungen.

Die Abteilung für Psychotherapie / Psychosomatik



Ein gut ausgebildetes multiprofessionelles Team aus Ärzten für Psychotherapeutische Medizin, Neurologie und Psychiatrie, Diplom-Psychologen, Kunst- und Körpertherapeuten, Ergo- und Sporttherapeuten, Pflegekräften und Physiotherapeuten sorgt

für eine umfassende patientenzentrierte Behandlung. Nach einer ausführlichen Diagnostik wird die Therapie auf die individuelle Problematik des einzelnen Patienten abgestimmt und je nach Indikation entweder in der tiefenpsychologischen oder verhaltenstherapeutischen Abteilung durchgeführt.

Durch die in der Klinik befindliche internistische Abteilung kann jederzeit eine evtl. notwendig werdende internistische Diagnostik erfolgen.

Tiefenpsychologisches Therapiekonzept:

Folgende Therapieformen werden angeboten:

- tiefenpsychologisch-fundierte Einzel- und Gruppenpsychotherapie
- psychoanalytisch-interaktionelle Gruppentherapie
- körperorientierte Gruppenpsychotherapie
- Gestalttherapie
- Projektgruppe



Verhaltenstherapeutisches Therapiekonzept:

Folgende Therapieformen werden angeboten:

- verhaltenstherapeutisch fundierte Einzelgespräche
- interaktionelle Problemlösegruppe
- Angst- und Depressionsbewältigungsgruppe
- Selbstsicherheitsgruppe
- Genusgruppe
- Adipositasgruppe
- Projektgruppe
- Gesundheitsgruppe und andere themenspezifische Gruppen bei Bedarf

Schmerztherapeutisches Therapiekonzept:

Wir behandeln Patienten mit chronischen Schmerzen (Kopfschmerzen, Schmerzen des Bewegungsapparates), wobei in Abhängigkeit von der individuellen Schmerzproblematik medikamentöse, physio- und psychotherapeutische Verfahren angewendet werden.

Die Therapiekonzepte werden unabhängig voneinander ergänzt durch:

- Muskelentspannung nach Jacobson
- Körperwahrnehmung
- Physiotherapie
- Kunst- und Gestalttherapie
- Shiatsu
- Ergotherapie
- Sport- und Bewegungstherapie
- Diabetesschulung
- Sozialtherapie (berufsbezogene Belastungserprobung und Maßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung, Beratung im Umgang mit Ämtern, Suche nach Nachsorgemöglichkeiten).

Wie wird man Patient unserer Abteilung?

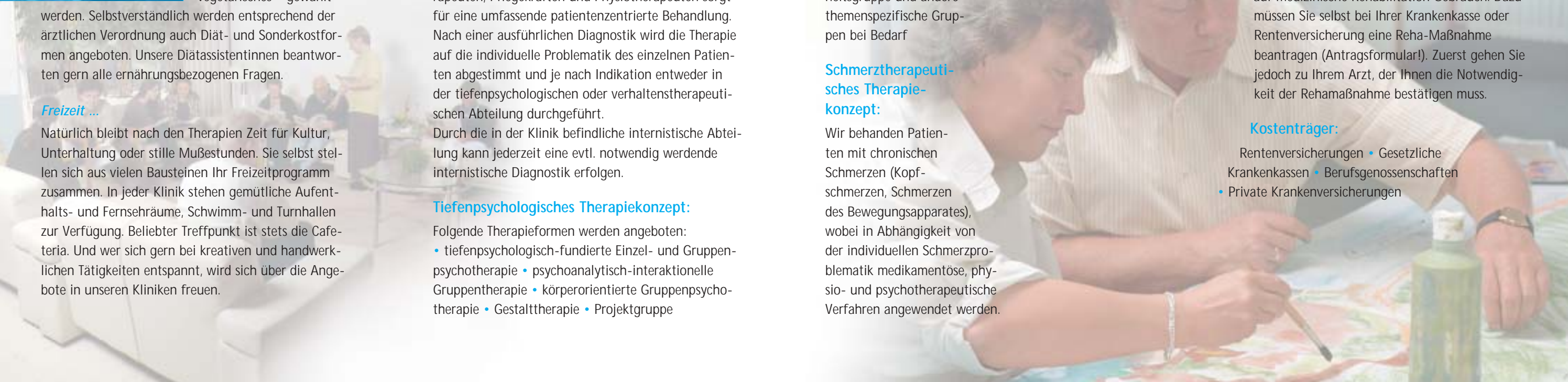
In allen Fragen zur Aufnahme und bei den notwendigen Formalitäten helfen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Patientenaufnahme.

Zuerst zu Ihrem Arzt

Die meisten Patienten machen von ihrem Recht auf medizinische Rehabilitation Gebrauch. Dazu müssen Sie selbst bei Ihrer Krankenkasse oder Rentenversicherung eine Reha-Maßnahme beantragen (Antragsformular!). Zuerst gehen Sie jedoch zu Ihrem Arzt, der Ihnen die Notwendigkeit der Rehamaßnahme bestätigen muss.

Kostenträger:

- Rentenversicherungen
- Gesetzliche Krankenkassen
- Berufsgenossenschaften
- Private Krankenversicherungen



Herzlich willkommen!



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, die Sorgen und Freuden des Alltags, den Stress und die Erfolge im Beruf, das gute Essen, die Zigarette, das Bier zum Feierabend ... all das, was unser Leben ausmacht, »nehmen wir uns zu Herzen«.

Kein Wunder also, dass in der Bundesrepublik jeder Zweite irgendwann in seinem Leben mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu tun hat. Für viele kommt die Krankheit wie aus heiterem Himmel. Manche Krankheiten wiederum schleichen sich ganz allmählich in unser Leben, nehmen immer mehr Platz ein und lassen uns nicht mehr los.



Wie bewahrt man sich trotz dieser Erkrankungen ein lebenswertes, möglichst lange währendes Leben? Wie lassen sich die chronischen Schmerzen lindern?

Auch auf diese Fragen geben unsere erfahrenen Ärzte und Therapeuten Antwort. Mit dem Wissen unserer Mediziner und der modernen medizinisch-technischen Ausstattung unserer Therapieabteilungen sind Sie in unserer Klinik auf dem besten Weg zu Ihrer Rehabilitation. Und wir wissen auch, wie wichtig es für den Genesungsprozess ist, dass man sich geborgen fühlt. Deshalb haben vier Worte bei uns eine besondere Bedeutung: *Der Mensch im Mittelpunkt.* Herzlich willkommen!

Optimale Betreuung im Klinikverbund

Unsere Klinik ist eine von fünf Rehabilitationskliniken. Das Miteinander unterschiedlicher Fachkliniken auf dem Kueser Plateau ermöglicht eine genau abstimmbare, enge Zusammenarbeit der Spezialisten in der Behandlung von Mehrfach-Erkrankungen, von denen insbesondere ältere Patienten betroffen sind. Außerdem profitieren unsere Patienten von unserer Zusammenarbeit mit Krankenhäusern und Universitätskliniken sowie mit niedergelassenen Fachärzten. Speziell für Dialyse-Patienten: Kooperation mit dem Dialysezentrum im Cusanus-Krankenhaus Bernkastel-Kues, Praxis Dr. Oser, Telefon 0 65 31 / 950 400

Das Angebot auf einen Blick:

- Anschlussheilbehandlungen (AHB) / Anschlussrehabilitation (AR)
- Ambulante / teilstationäre Reha
- Ambulante Therapie
- Stationäre Heilverfahren
- Aufnahme von Begleitpersonen
- Gesundheitsprogramme für alle, die ihre Gesundheit in die eigenen Hände nehmen wollen

Ihre Begleitung ist herzlich willkommen!

In vertrauter Gesellschaft ist es leichter, sich auf eine neue Umgebung und neue Aufgaben einzustellen. Fragen Sie in unserem Patientenbüro nach den Aufnahmemöglichkeiten für Ihre Begleitung.

Klinik Moselhöhe

Rehabilitationsklinik für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Psychosomatik/Psychotherapie

Kueser Plateau · 54470 Bernkastel-Kues
 Telefon ++49 (0) 65 31 / 92 30 00
 Telefax ++49 (0) 65 31 / 92 38 70
 www.median-kliniken.de

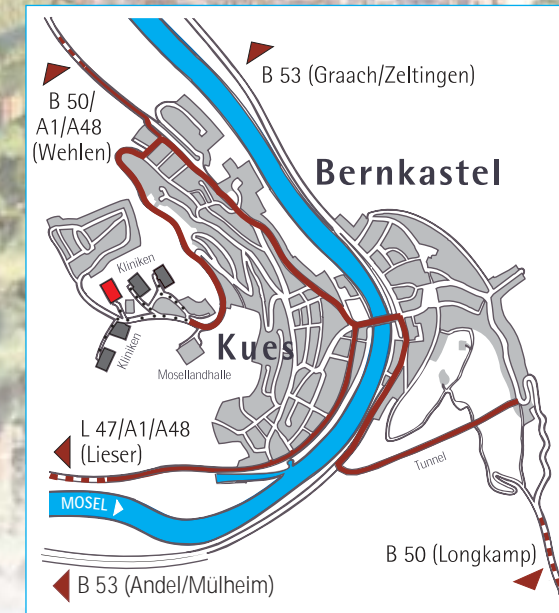
Chefarzt der Fachabteilung für Herz-Kreislauf-Erkrankungen: Dr. med. Clemens Drobig

Telefon ++49 (0) 65 31 / 92 27 31

Klinikdirektion: Karl Otto Büllesbach

Patientenaufnahme:

Telefon ++49 (0) 65 31 / 92 18 12
 (AHB und stationäre Heilverfahren)



Klinik Moselhöhe



Bei uns sind Sie in guten Händen



Klinik Moselhöhe
 Abteilung für Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Sich geborgen fühlen

Wohnen ...

Wir bemühen uns, allen Patienten und Gästen für die Zeit ihres Aufenthaltes ein zweites Zuhause zu sein. Unsere Patienten wohnen in behaglichen Einzelzimmern mit Telefon und Fernseher. Zu jedem Zimmer gehört ein kleines Bad mit Dusche und WC.

Speisen ...

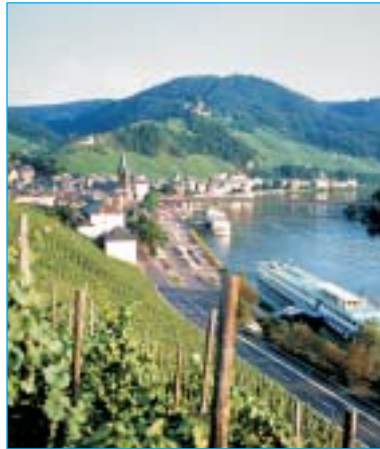


Unser Klinikrestaurant bietet eine abwechslungsreiche, gesunde und sehr schmackhafte Speisenauswahl. Zum Frühstück und Abendbrot steht jeweils ein reichhaltiges Buffet bereit; mittags kann aus drei Menüs – darunter ein vegetarisches – gewählt

werden. Selbstverständlich werden entsprechend der ärztlichen Verordnung auch Diät- und Sonderkostformen angeboten. Unsere Diätassistentinnen beantworten gern alle ernährungsbezogenen Fragen.

Freizeit ...

Natürlich bleibt nach den Therapien Zeit für Kultur, Unterhaltung oder stille Mußestunden. Sie selbst stellen sich aus vielen Bausteinen Ihr Freizeitprogramm zusammen. In jeder Klinik stehen gemütliche Aufenthalts- und Fernsehräume, Schwimm- und Turnhallen zur Verfügung. Beliebter Treffpunkt ist stets die Cafeteria. Und wer sich gern bei kreativen und handwerklichen Tätigkeiten entspannt, wird sich über die Angebote in unseren Kliniken freuen.



Die Umgebung: Heilsame Natur

Das Reha-Zentrum Bernkastel-Kues liegt inmitten des Gebietes Mittelmosel. Das Kueser Plateau (260 m ü. N. N.) ist eine grüne Oase der Ruhe hoch über dem geschäftigen Leben und Treiben des Moseltals. Ringsum nur unver-

dorbene Natur und reine Luft, die heilen hilft. Eine regelmäßige Busverbindung führt in das Städtchen Bernkastel-Kues.

Indikationen

- Koronare Herzkrankheit (Zustand nach akutem Herzinfarkt oder Re-Infarkt, chronisches Stadium mit Angina pectoris und /oder Herzinsuffizienz)
- Zustand nach Herz-Operationen, Bypass-Operationen, prothetischem Ersatz oder Rekonstruktion bei Herzklappenfehlern, Operationen der herznahen großen Gefäße, Postkardiotomie-Syndrom nach Herzoperationen
- Perioperative orthopädische und neurologische Störungen
- Rheumatische Herzkrankheiten
- Arterielle Hypertonie mit Folgekrankheiten
- Herzrhythmusstörungen, Zustand nach Implantation eines Schrittmachers oder automatischen Defibrillators
- Kardiomyopathien
- Zustand nach Myocarditis, Endocarditis und Pericarditis
- Zustand nach Lungenembolie
- Chronisches Cor pulmonale
- Arterielle Verschlusskrankheit bis Stadium II b nach Fontaine
- Zustand nach akutem thrombotischen Syndrom

Mitbehandelbare Begleiterkrankungen

- Chronische obstruktive Lungenerkrankungen
- Stoffwechselstörungen als kardiovaskuläre Risikofaktoren (Störungen des Fettstoffwechsels, Diabetes mellitus, Überernährung)
- Orthopädische Begleiterkrankungen

Diagnostische Möglichkeiten

- Klinisch-chemisches Labor einschließlich Blutgasanalyse
- Ruhe- und Belastungselektrokardiographie
- Langzeit-Elektrokardiographie
- Telemetrie
- Phonokardiographie
- Automatische-24-Stunden-Blutdruckmessung
- Echokardiographie einschließlich Doppler-Methode mit Farbcodierung, Kontrastechokardiographie, transösophageale multiplane Echokardiographie, Stress-Echokardiographie (dynamische und pharmakologische Belastung)
- Doppler-Sonographie der großen Gefäße
- Mechanische und elektronische Oszillographie
- Lungenfunktionsdiagnostik
- Spiroergometrie
- Röntgeneinrichtung
- Einschwenmkatheter
- Rechts- /Linksherzkatheter einschl. Koronarangiographie
- Intrakardiale Elektrokardiographie einschl. programmierter Stimulation

Therapie / Behandlungsarten

- Medikamentöse Einstellung
- Bewegungstherapie mit EKG-kontrolliertem Ergometertraining, Terrain-Übungen, Gymnastik und Schwimmen nach Telemetrie, gezielte Einzel- oder Gruppentherapie bei orthopädischen und neurologischen Begleiterkrankungen
- Diätberatung
- Gesundheitstraining (Vorträge, Filme sowie Gruppenarbeit)
- Psychotherapie – Einzelbehandlung und Gruppentherapie (Entspannungstraining, Stressbewältigung, Infarktgruppen, Behandlung von Schlafstörungen, Raucherentwöhnung)
- Umfangreiche physikalische Therapie mit allen gängigen Verfahren einschließlich Lymphdrainage und manueller Therapie



Wie wird man Patient unserer Klinik?

Zu einer Anschlussheilbehandlung (AHB) / Anschlussrehabilitation (AR) können Sie überwiesen werden, wenn Sie gerade in einem Krankenhaus behandelt werden. Die Formalitäten erledigt das Krankenhaus.

Zuerst zum Arzt! **Stationäre Heilverfahren** können Sie selbst bei Ihrer Rentenversicherung oder Krankenkasse beantragen. Ihr Arzt muss die Notwendigkeit der Rehamaßnahme bestätigen.

Maßnahmen zur **ambulanten Rehabilitation** können Sie bei uns in Anspruch nehmen, wenn sich der Rentenversicherer oder die Krankenkasse zur Kostenübernahme bereit erklärt hat.

Kostenträger:

- Rentenversicherungen
- Gesetzliche Krankenkassen
- Private Krankenversicherungen

Bei Ihren Fragen zur Aufnahme ist Ihnen gern unsere Patienten Anmeldung und -beratung behilflich.